

Jahresbericht Gesellschaftsjahr 2011

85. GV im Alterszentrum Bodenacker in Breitenbach, Sonntag, 1. April 2012, 15 Uhr

Die **GV 2011** fand am Sonntag, **27. März** in der Bibliothek des Klosters Dornach statt. Rund 20 Mitglieder sind unserer Einladung gefolgt. Nach dem geschäftlichen Teil, der zügig, ohne grosse Diskussionen abgewickelt wurde, hörten wir einen Kurzvortrag von Hrn. Kurt Schönfelder über «Rudolf Steiner – Leben und Werk». Ein kleiner Imbiss, der aus der Gesellschaftskasse offeriert wurde, rundete die GV ab.

An der **Frühjahrstagung am 18. Juni** machten wir eine Tagesexkursion nach Solothurn. «Solothurn im Mittelalter» hiess diese, sie wurde von den Burgenfreunden beider Basel organisiert und geleitet. Neben einem mittelalterlichen Mittagessen wurde die Zentralbibliothek und das ehemalige Kapuzinerkloster besucht. Ein Apero ist dort im Refektorium offeriert worden. Ein paar wenige Rauracher sind in Solothurn dabei gewesen.

Die **Sommertagung am 13. August** führte uns, wiederum zusammen mit den organisierenden Burgenfreunden, auf Schloss Wildenstein oberhalb von Bubendorf. Auf einer interessanten Führung lernten wir das Schloss und seine Geschichte kennen. Schloss Wildenstein ist ja, wie Sie alle wissen, in letzter Zeit durch den möglichen Verkauf des Kantons Baselland an Private ins Gerede gekommen.

Zur **Herbsttagung am 7. Oktober** haben wir uns im umgebauten und kürzlich neu eröffneten Kantonsmuseum Baselland in Liestal getroffen. Rund 20 Rauracher und -Innen haben die dortigen Ausstellungen besichtigt, besonders die Seidenband-Ausstellung hat gefallen.

An den erwähnten Anlässen haben rund 50 Gesellschafts-Mitglieder teilgenommen, oft sind es die gleichen gewesen....

Den «Rauracher-Kulturpreis» haben wir im Jahre 2011 nur einmal vergeben. Der Preis in Höhe von Fr. 2`000.- ging an Hrn. Ludwig Huber. Dieser hat in den vergangenen Jahren in uneigennütziger Weise viele «regionale» Manuskripte und Handschriften, die in der sogenannten Kurrentschrift verfasst waren, transkribiert und übersetzt. Unter anderen hat auch Walter Studer von der Arbeit von Ludwig Huber profitieren können

Zur Abo-Preiserhöhung der Heimatblätter durch die Druckerei Lüdin haben wir ja die Lösung der Subvention durch unsere Gesellschaft mit Fr. 3.– gefunden. Wir meinen, dass wir hier eine für unsere Mitglieder sinnvolle Lösung gefunden haben. Allerdings wissen wir nicht, ob die «Heimatblätter» in Zukunft weiterhin von Lüdin gedruckt werden, da die Druckerei die Abteilung Offsetdruck auf Ende 2012 schliessen will. Wie das weitergeht, wissen wir nicht.

Sitzungen hat der Vorstand im vergangenen Vereinsjahr nur 2 gehabt.

Die vor Jahren eingeführte «Drei-Präsidenten-Sitzung» mit den Burgenfreunden und den «Heimatsforschern» hat auch dieses Jahr nicht stattgefunden, alles wurde telefonisch oder mit E-Mail abgemacht. Das Senden und Empfangen von E-Mails hat übrigens auch bei uns im Vorstand zugenommen und sicher eine Sitzung eingespart.

Wir hoffen nun, dass unser neues Jahresprogramm für das Jahr 2012 gefällt und dass es rege benutzt wird.

An dieser Stelle möchte ich meiner Vorstandskollegin und den Kollegen für die Arbeit im vergangenen Jahr herzlich danken. Auch den Rechnungsrevisoren sei herzlich für ihre Arbeit gedankt. Und zuletzt danke ich auch Euch, liebe Rauracherinnen und Rauracher für das Interesse und Mitmachen bei unseren Anlässen.

Herzlichen Dank.

Pierre Gürtler, Obmann